



Landeshauptstadt München, Baureferat
81660 München

Gartenbau
Unterhalt Süd
Bau-G3

Bezirksausschuss 16
Herrn Thomas Kauer
Geschäftsstelle Ost
Friedenstraße 40
81660 München

81660 München
Telefon: 089 233-60452
Telefax: 089 233-60405
Dienstgebäude:
Friedenstr. 40
Zimmer: 6.232
Sachbearbeitung:

Ihr Schreiben vom
29.09.2021

Ihr Zeichen
6.3.5 / 29.07.2021

Unser Zeichen

Datum
02.11.2021

**Gestaltung des Perlach Parks:
Einrichtung einer Notrufsäule im Perlach-Park**

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 02010 des Bezirksausschusses
des Stadtbezirkes 16 Ramersdorf-Perlach
vom 16.03.2016

Ihr Schreiben vom 29.09.2021

Sehr geehrter Herr Kauer,
sehr geehrte Damen und Herren,

in Ihrem Schreiben informieren Sie uns darüber, dass der Bezirksausschuss der ablehnenden Stellungnahme des Baureferates (Gartenbau) zur beantragten Notrufsäule für den Perlach-Park nicht folgt. Bezüglich der Ausstattung mit einem Defibrillator verweisen Sie auf die gleichlautende Initiative des Bezirksausschusses für den Ostpark (BA-Antrag Nr. 20-26 / B 01552). Demnach soll auch im Perlach-Park ein Defibrillator installiert werden.

Das Baureferat (Gartenbau) nimmt dazu wie folgt Stellung:

Die Einschätzung zur Notwendigkeit von Notrufsäulen im öffentlichen Raum obliegt zunächst dem Rettungszweckverband München als zuständige Fachdienststelle.

Wie wir in unserem Antwortschreiben vom 12.07.2021 zum im Betreff genannten Antrag dargestellt haben, sieht der Rettungszweckverband Notrufsäulen wegen der allgemeinen Verbreitung von Mobiltelefonen nicht mehr als zeitgemäß an.

U-Bahn Linie 5
Haltestelle Ostbahnhof
S-Bahn alle Linien
Haltestelle Ostbahnhof

Straßenbahn Linie 21
Haltestelle Haidenauplatz
Bus Linien X30, 54, 58, 68, 100
Haltestelle Haidenauplatz
Bus Linie 59
Haltestelle Ampfingstraße

Postanschrift: Baureferat
81660 München
Hausanschrift: Friedenstraße 40
81671 München
Internet:
<http://www.muenchen.de>

In unserem Antwortschreiben vom 19.10.2021 zum Antrag „Zusätzliche Notrufsäulen mit Defibrillator für den Ostpark“ (BA-Antrag Nr. 20-26 / B01552) stellen wir dar, dass Defibrillatoren im öffentlichen Raum, der keiner Kontrolle unterliegt, wegen der fehlenden Infrastruktur und Notrufkette, wegen der hohen Vandalismusgefährdung und wegen potentieller Gefahren bei missbräuchlicher Nutzung durch Kinder nicht als zweckmäßig erachtet werden können.

Diese Einschätzung gilt entsprechend auch für Ihr Anliegen zur Installation eines Defibrillators im Perlach-Park. Wir bitten deshalb um Verständnis, dass wir Ihrem Anliegen nicht entsprechen können.

Mit freundlichen Grüßen

gez.